

Das Berufliche Trainingszentrum (BTZ) ist ein Fachbereich des Berufsförderungswerks (Bfw) Friedehorst.

Die Angebote im BTZ richten sich an Menschen, die nach einer psychischen Erkrankung (Depression, Neurose, psychosomatische Störung, Psychose u. ä.) beruflich weiterkommen möchten.

Postanschrift:
BTZ im Berufsförderungswerk
Rotdornallee 64
28717 Bremen-Lesum

Noch Fragen:

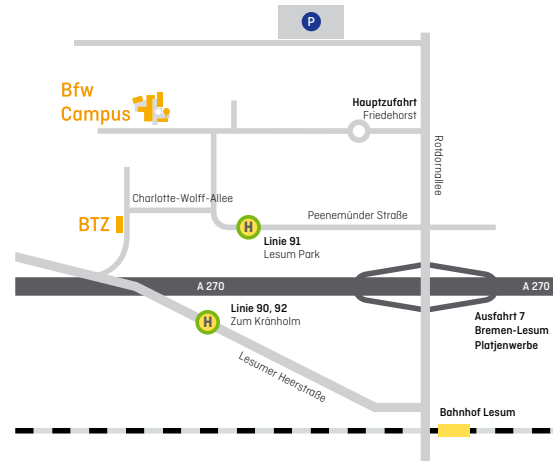
Von unserem Teilnehmersekretariat werden Sie an die jeweils zuständigen Mitarbeiter/innen weitergeleitet.

Tel. 0421 6381-9958
www.btz-bremen.de

Der Weg zum BTZ

Sie erreichen uns bequem mit dem PKW oder mit öffentlichen Verkehrsmitteln. Mit dem Zug fahren Sie ab Bremen Hauptbahnhof mit der RS1 der Nordwestbahn in Richtung Vegesack oder Farge und steigen am Bahnhof Lesum aus. Mit dem Bus fahren Sie mit der Linie 90 oder 92 bis Haltestelle „Zum Krähnholm“ oder mit der Linie 91 zur Haltestelle „Lesum Park“.

Das BTZ liegt an der Lesumer Heerstraße 36



Herausgeber:
Friedehorst gGmbH, Rotdornallee 64, 28717 Bremen
V.i.S.d.P.: Gabriele Nottelmann, Unternehmenskommunikation
Auflage: 2.000 Stck.

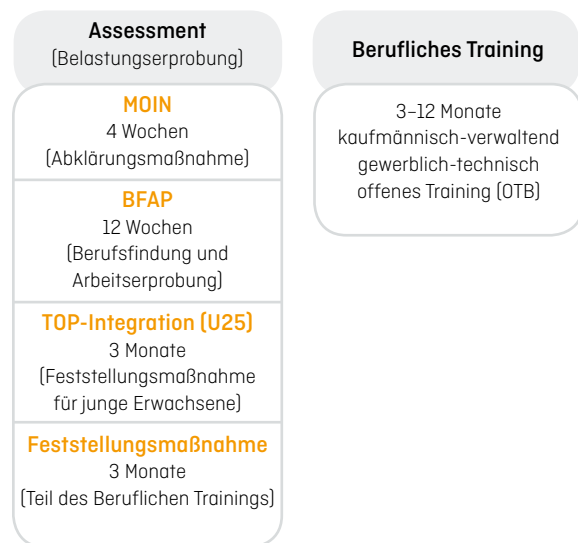
**Berufsförderungswerk
Berufliches Trainingszentrum (BTZ)**
Bremen-Lesum
Berufliche Rehabilitation
nach psychischer Erkrankung



Gehen Sie Ihren Weg zur Arbeit

Angebote des BTZ in Bremen-Lesum

Je nach Zielsetzung bietet das BTZ verschiedene Maßnahmen an.



Nicht alle Bereiche müssen durchlaufen werden.

- Wer schon weiß, welcher Beruf es werden soll, aber noch Belastung trainieren muss, kann ins berufliche Training gehen.
- Wer sein Ziel kennt und fit für den Arbeitsmarkt ist, kann in eine Integrationsmaßnahme am Standort Bremen-Mitte gehen, um sich über Praktika in den Maßnahmen MOVE oder PAS beruflich zu integrieren.

Assessmentmaßnahmen für Menschen mit psychischen Beeinträchtigungen

Abklärungsmaßnahme (MOIN)

4 Wochen

Motiviert, Organisiert, Informiert, Neuorientiert:

MOIN ist eine Abklärungsmaßnahme und erarbeitet mit den Teilnehmenden den besten Weg in Richtung Arbeit. Im Sinne einer Grundabklärung wird erarbeitet, ob und welche Maßnahme zur Teilhabe am Arbeitsleben als nächster Schritt Erfolg versprechend bzw. zielführend ist. MOIN ist eine Gruppenmaßnahme mit max. 6 Teilnehmenden und festen Beginnsterminen.

Berufsfindung und Arbeitserprobung (BFAP)

12 Wochen

Wenn Sie über Ihren weiteren beruflichen Weg unentschieden sind und Ihre Belastungsfähigkeit noch nicht einschätzen können, hilft Ihnen die Berufsfindung bei der Entwicklung einer tragfähigen beruflichen Perspektive. Dazu werden Sie sich über praktische und theoretische Arbeiten in unterschiedlichen Berufsfeldern ausprobieren können. Dieses Angebot findet als Gruppenmaßnahme mit max. 8 Teilnehmenden statt.

TOP-Integration (U25)

3 Monate

Der Einstieg in das Arbeitsleben für junge Erwachsene mit psychischen Beeinträchtigungen wird durch Training, Orientierung und Praxis vorbereitet. TOP richtet sich an junge Erwachsene (U25) ohne oder mit wenig Berufserfahrung, die herausfinden wollen, wie und in welchem Berufsbereich sie richtig durchstarten können. Dieses Angebot findet als Gruppenmaßnahme mit max. 8 Teilnehmenden statt.

Feststellungsmaßnahme

3 Monate

Dieses Maßnahmeangebot ist ein gestuftes berufliches Training zur förderdiagnostischen Klärung Ihrer Belastungs- und Arbeitsfähigkeit in einem Berufsfeld. Im Mittelpunkt steht die Entwicklung einer beruflichen Perspektive, die Suche nach Integrationsmöglichkeiten und ggf. notwendigen Anschlussmaßnahmen im beruflichen Rehabilitationsprozess.

Berufliches Training

3 bis 12 Monate

Das berufliche Training bereitet Sie schrittweise auf die Anforderungen des Arbeitslebens vor. Sie können es nutzen zur:

- Rückkehr in den Vorberuf
- Steigerung der Belastbarkeit
- Sicherung eines bestehenden Arbeitsplatzes
- Förderung von Schlüsselqualifikationen
- Vorbereitung auf eine Umschulung/Ausbildung
- Vorbereitung auf den ersten Arbeitsmarkt und eine Integrationsmaßnahme, z. B. am Standort Bremen-Mitte (PAS- oder MOVE)

Das BTZ verfügt über Trainingsbereiche für kaufmännisch/verwaltende Berufe und handwerklich/technische Berufe. Ein offener Trainingsbereich deckt die übrigen Berufsfelder ab. Ergänzend finden Praktika auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt statt. In allen Trainingsbetrieben sind erfahrene Ausbilder tätig. Begleitend und unterstützend stehen Ihnen unser psychosozialer und psychologischer Dienst sowie der medizinische Dienst im Bfw zur Seite. Neben Einzel- und ggf. Familiengesprächen werden in Gruppenarbeiten Themen rund um Arbeit und Gesundheit behandelt (z. B. Bewerbungstraining, Training sozialer Kompetenzen).

Informationsveranstaltung

Wenn Sie mehr über das Maßnahmeangebot im BTZ wissen wollen, kommen Sie unverbindlich in unsere Informationsveranstaltung. Sie findet 14-täglich mittwochs um 14:00 Uhr statt. Rufen Sie vorher kurz an, wir nennen Ihnen dann den nächsten Termin.

So können Sie teilnehmen

Sie werden durch Ihren Leistungsträger der beruflichen Rehabilitation (z. B. Agentur für Arbeit, Rentenversicherung, Berufsgenossenschaft, Jobcenter, Kommunen) bei uns angemeldet. Daraufhin erhalten Sie einen Fragebogen, der Ihre persönliche Entwicklung betrifft. Nach Rücksendung des Fragebogens laden wir Sie zu einem Infogespräch ein. Ziel des Gesprächs ist es uns gegenseitig kennenzulernen und Ihnen einen Überblick über den Maßnahmeverlauf zu geben und das weitere Vorgehen zu klären.